

# Inhalt

Geleitwort

11

Einleitung

13

1

»Ich hatte einmal eine heiÙe Sehnsucht zur Kunst«  
Kindheit und Jugend im Schatten des Michel

29

2

»Du bist der Magnet, der an das starre Eisen rührte«  
Maud von Ossietzky, Frauen und Familie

52

3

Der Anmarsch der neuen Reformation  
Monistenbund, Demokratische Vereinigung und Krieg

73

4

Sehnsucht nach Frieden  
Organisierter Pazifismus und  
»Nie-wieder-Krieg!«-Bewegung

87

5

Hoffnung auf Demokratie  
Revolution, Republik und Bürger  
100

6

Demokratie ist Idee  
Ossietskys Republikanische Partei  
107

7

Im Wartesaal der deutschen Republik  
Umbruchzeit  
112

8

Brombeeren und Bananen  
Sozialdemokratie und Sozialismus  
118

9

Revolutionärer Geist oder Lehre des Moskauer Heiligen Stuhls  
Sozialismus, Kommunismus und Sowjetunion  
132

10

»Wir werden wohl mit neuen Menschen neu beginnen müssen«  
SPD und KPD im Schatten der NS-Diktatur  
138

11

Lob der Außenseiter  
Der politische Publizist Ossietzky und die Intellektuelle Linke  
141

12

»Man mag uns verurteilen...«

Weltbühnenprozeß und Gefängnishaft

162

13

Jahrmarktsgaukelei, Kleinbürgerbewegung, Improvisation der  
Schwerindustrie

Der Nationalsozialismus im Kommentar Ossietzkys

183

14

»Aber von Dir wird gesprochen...«

Verhaftung und Konzentrationslager

197

15

Frau eines KZ-Häftlings

Maud von Ossietzky 1933 bis 1945

220

16

Durch alle Niederlagen leuchte die Hoffnung als ewiger Stern  
Friedensnobelpreis, Krankenhaus, Tod

226

17

Rosalinde von Ossietzky-Palm

Maud von Ossietzky – meine Mutter

252

Anhang

Biographische Zeittafel

261

Anmerkungen

263

Literatur

317

Abkürzungen

325

Archivalien

327

Register

329

Bildnachweis

335